

	<p>Objekt: Porträt Heinrich Ludwig Willibald Barckhausen (1742-1813)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 244</p>
--	---

Beschreibung

Porträt von Heinrich Ludwig Willibald Barckhausen. Der deutsche Jurist wird hier als Brustbild im Profil nach links gezeigt. Er trägt eine Perücke mit Zopf und eine Wams. Das Bildnis wurde in eine ovale Bildform gefasst, das oben an einem Haken an der Wand befestigt scheint, der mit einer Schleife verziert wurde. Darunter erscheint ein schmaler Sims mit einer vierzeiligen Inschrift.

Über Heinrich Ludwig Willibald Barckhausen ist nicht so viel bekannt. Er war Mitglied des Königlich Preußischen Geheimrats, des Kriegs- und Domänenrats in der Magdeburgischen Kriegs- und Domänenkammer und Stadtpräsident in Halle an der Saale. Darüber hinaus ist er wohl als Rector perpetuus der Universität Halle tätig gewesen. Er stammte wohl aus Westphalen.

Das Blatt wurde von Johann Samuel Ludwig Halle 1789 in Berlin gestochen. Er verwendete dabei für das Bildnis möglicherweise den Punktierstich, für alles andere den Kupferstich oder, wahrscheinlicher, eine Kaltnadelradierung. Weitere Exemplare des Blattes befinden sich im Gleimhaus in Halberstadt, in der Österreichische Nationalbibliothek in Wien und im LWL-Museum für Kunst und Kultur in Münster.

Signatur: gestochen von S: Halle Berlin. 1789

Beschriftung: H: L: W: Barkhausen Kön. Preussischer Geheimer Rath und Stadt-Präsident zu Halle.

Grunddaten

Material/Technik:

Radierung

Maße:

H: 19,3 cm; B: 11,3 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1789
	wer	Johann Samuel Ludwig Halle (1763-1829)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Heinrich L. W. Barckhausen (1742-1813)
	wo	

Schlagworte

- Jurist
- Porträt
- Radierung